



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2004/04669**
Datum: 22.12.2004
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Gottfried Koehn

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.01.2005	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion zur Gaststätte auf der Rabeninsel

In ihrer Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion zur Gaststätte auf der Rabeninsel, TOP 8.3, Vorlagen-Nummer IV/2004/04627, der Stadtratssitzung am 15. Dezember 2004,

teilte die Verwaltung auf die Frage:

„Wie beurteilt die Verwaltung den Zustand der früheren Gaststätte auf der Rabeninsel in Bezug auf die Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers?“

mit:

„Der Fachbereich Bauordnung und Denkmalschutz wurde beauftragt, eine nochmalige Ortsbesichtigung durchzuführen, um konkret notwendige Sicherungsmaßnahmen gegen den Eigentümer auf dieser Grundlage verfügen zu können. Nach der bisherigen Kenntnis kommt nur ein ersatzloser Abbruch der Anlagen einschließlich einer Geländeberäumung in Frage, gegebenenfalls sind vorher Geländeabschnitte abzusperren.“

Daran anschließend fragen wir:

1. Welches Ergebnis hat die Ortsbesichtigung durch den Fachbereich Bauordnung und Denkmalschutz gezeigt?
2. Ist zwischenzeitlich eine Absperrung des Geländes erfolgt?

gez. Gottfried Koehn
Fraktionsvorsitzender

Anfrage der SPD-Fraktion zur Gaststätte auf der Rabeninsel

TOP: 7.2
Vorlage-Nr.: IV/2004/04669

Beantwortung der Anfrage

1. Welches Ergebnis hat die Ortsbesichtigung durch den Fachbereich Bauordnung Denkmalschutz gezeigt?

Im Ergebnis der durchgeführten Ortsbesichtigung wurde der Eigentümer angeschrieben und als Sofortmaßnahme eine Absperrung der Wege zum Objekt gefordert. Der ehemalige Gaststättenraum (Halle) ist abzubauen und zu beseitigen. Der massive Baukörper ist abzubauen oder so zu sichern, dass davon keine Gefahr mehr ausgeht (Beseitigung absturzgefährdeter Teile, Schließen aller Öffnungen, um unbefugtes Betreten zu verhindern). Für den Fall der Nichtbefolgung wurde eine Verfügung angedroht.

2. Ist zwischenzeitlich eine Absperrung des Geländes erfolgt?

Die Wege zum Objekt wurden provisorisch durch Absperrbänder gesichert.

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter